

Antrag-Nr.: **579/2022**Antragsteller: WIN@WBV-Fraktion

Wilhelmshaven, 21.11.2022

Antrag WIN@WBV-Fraktion: Aufbau eines Netzes von intelligenten Straßenlaternen („Licht nach Bedarf“)

Beratungsfolge	Sitzungstag
Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Brandschutz	07.12.2022
Betriebsausschuss Technische Betriebe Wilhelmshaven	09.12.2022
Datenverarbeitungs- und- Digitalisierungsausschuss	20.12.2022
Verwaltungsausschuss	23.01.2023
Rat	25.01.2023

Der Rat beschließt,
der Eigenbetrieb TBW wird beauftragt, den Aufbau eines Netzes von intelligenten, vernetzten Straßenlaternen nach dem Prinzip „Licht nach Bedarf“ zu prüfen. Der Einsatz soll zunächst in einem geeigneten, abgegrenzten Gebiet (beispielsweise Grüner Ring) erfolgen. Weiterhin sind Fördermöglichkeiten von Bund und Land zu sondieren.

Begründung:

Durch den Einsatz von intelligenten, vernetzten Straßenlaternen lassen sich Energieeinsparungen von bis zu 90% erreichen. Dabei werden die gegensätzlichen Anforderungen der Sicherheit ("so hell wie möglich") sowie des Naturschutzes und der Energieeffizienz ("so dunkel wie möglich") in Einklang gebracht. Sobald Sensoren bewegte Objekte erkennen werden benachbarte Laternen in der Helligkeit hochgedimmt und es entsteht dadurch ein beweglicher Lichtteppich. Derart vernetzte Lichtsysteme

lassen sich mit Sensoren ausstatten, die zusätzlich relativ kostengünstig eine Zählung von bewegten Objekten (Bus, Lkw, Pkw, Motorrad, Fahrrad, Personen) ermöglichen und somit zur Verkehrsplanung/-steuerung nutzbar sind.

Beispiel für den Einsatz in der Stadt Tübingen:

<https://www.swtue.de/netze/strassenbeleuchtung/licht-nach-bedarf.html>